

Pressespiegel 18. April 2023:

Die tote Stadt


**Text von Julius Korngold und Erich Wolfgang Korngold (unter dem Pseudonym "Paul Schott") frei nach dem Roman *Bruges la mortes* von Georges Rodenbach
Musik von Erich Wolfgang Korngold**

in deutscher Sprache mit Übertiteln
Aufführungsdauer: ca. 2h 50' (eine Pause)
Premiere am 16. April 2023 im Opernhaus Düsseldorf

Dieser Tenorstimme können auch Zombie-Frauen nichts anhaben

Von [Stefan Schmöe](#) / Fotos von Sandra Then

....

Chefdirigent Axel Kober liefert mit den sehr guten  Düsseldorf Symphonikern den großformatigen Orchestersound mit angemessener Dramatik dazu. Weil Corby Welch über entsprechende stimmliche Reserven verfügt, kann es dabei auch laut (aber nie lärmend) werden. Der Chor der Deutschen Oper am Rhein und (vom Band) der Düsseldorf Mädchen- und Jungenchor steuern betörend schöne Klangfarben bei. Chidozie Nzerem, von 2008 bis 2020 prägendes

Der Opernfreund, 17. April 2023
<https://deropernfreund.de/>

Düsseldorf: „Die tote Stadt“, Erich Wolfgang Korngold

....

Nein, ich habe die „Düsis“ (Düsseldorfer Symphoniker) nicht vergessen – ich möchte nur keine Beleidigungsklage bekommen. Aber ich ende mit etwas ganz Positivem: Der Düsseldorfer Mädchen- und Jungenchor klang fantastisch. Zwar nicht live, aber eine tadellose Tonkonserve in High-End-Quality.

Peter Bilsing, 17. April 2023